



Sammlung Theaterzettel

Marlenes Brautfahrt

Klauß, Karl

1934-06-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues Theater im Rosengarten

Vorstellung Nr. 331

Mittwoch, den 13. Juni 1934

Miete M Nr. 28

Marlenes Brautfahrt

Operette in einem Vorspiel und drei Akten
nach dem Lustspiel „Heimliche Brautfahrt“ von Leo Lenz
von G. R. von Rad

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Friedrich August III., Kurfürst von Sachsen,
König von Polen
Graf Brühl, Ministerpräsident
Eberhard, Fürst von Schönburg-Waldenfels
Marlene, Fürstin von Schönburg-Lichtenau
Geheimer Rat von Schlieben } am Hof
Forstamtmann von Mehsch } Schönburg
Hofmarschall von Friesen } Lichtenau
Camillo Enterlein, Theaterdirektor
Sebastiano Pieper, Regisseur
Florian Stotterbock, Schauspieler
Henriette Möbius
Adam, Gastwirt in Moritzburg
Lotte, seine Nichte
Anesche, Wachtmeister
Jean Jacques Trempel, Hofbarbier
Leutnant von Binau
Baptist, ein Palai
Kastellan

Hans Finohr
Billy Birgel
Max Reichart
Elfi Bodmer
Walther Zoos
Karl Zöller
Eugen Fröhlich
Ernst Langhein
Paul Paulschmidt
Albert v. Rühwetter
Lucie Rena
Joseph Renkert
Vera Spohr
Klaus W. Krause
Joseph Offenbach
Karl Hartmann
Hans Schmidt-Römer
Franz Bartenstein

Bauern, Bäuerinnen, Schauspieler, Hofgesellschaft, Grenadiere, Kellnerinnen, Dienerschaft

Zeit: Um 1750

Vorspiel: Schloß Lichtenau. 1. Akt: Gasthof in Moritzburg. 2. Akt: Dresden, Palais Brühl.

3. Akt: Dresden, Kgl. Schloß.

Bühnenbilder: Eduard Vöfler

Spielwart: Ernst Maschel

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.